Wichtige Begriffe rund um Sensations English erklärt

Activity

Activities sind interaktive Übungsaufgaben, mit denen sich die eigenen Sprachkenntnisse und -fertigkeiten verbessern lassen. Sensations English bietet 13 verschiedene Übungsformate an, aufgeteilt in die Kompetenzbereiche („Skills“) Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben sowie Vokabeln und Grammatik. Bei einer Activity kann es zum Beispiel darum gehen, Lückentexte auszufüllen, Fragen zu einem Video im Quiz-Format zu beantworten oder das korrekte Wort auszuwählen. Alle Übungsformate werden dem Konzept der „Lessons“ entsprechend an den jeweiligen Lerninhalt, also Nachrichtenbeitrag, angepasst.

Dashboard

Das Dashboard gibt Schülerinnen und Schülern einen Überblick über die eigenen Lernfortschritte. Wie waren meine Ergebnisse bei den letzten Übungen? Wie gut bin ich zum Beispiel im Schreiben? Und in welchen Kompetenzbereichen sollte ich noch etwas üben? Darauf gibt das Dashboard eine Antwort.

Gradebook

Im Gradebook kann die Lehrkraft verfolgen, welche Übungen schon von welchen Schülerinnen und Schülern bearbeitet wurden und wie die Ergebnisse jeweils ausgefallen sind. Außerdem kann aufgabenbezogenes Feedback gegeben werden. Die Lernenden bekommen eine Benachrichtigung, wenn eine Rückmeldung zu einer Übung eingegeben wurde.

Learning Hub

Im Learning Hub erhalten Lernende einen Überblick über ihre Lernfortschritte bei der Learning Journey. Punkte können gesammelt, Ziele erreicht und Learning Journeys natürlich jederzeit an das aktuelle Sprachniveau angepasst, erweitert oder verändert werden.

Learning Journey

Mit der Learning Journey können Lernende außerhalb des Unterrichts eigene Lernziele formulieren und erreichen. Ob Studium und Arbeit, Reisepläne oder anstehende Sprachprüfungen der Grund für die Motivation zum Englischlernen sind – mit der Learning Journey können die eigenen Sprachkenntnisse passgenau und zielorientiert verbessert werden.

Lesson

Lessons sind Lerninhalte. Jede Lesson enthält einen Nachrichtenbeitrag (Video mit Untertiteln und Transkript oder Artikel) sowie ein Set an Activities und Tools. Die Lessons sind in verschiedene Themenbereiche wie z.B. Culture, Entertainment oder Hard News unterteilt und können nach Unterthemen gefiltert werden. Jede Lesson ist in verschiedenen Sprachniveaus verfügbar – Texte und Übungen werden dementsprechend angepasst.

Niveaustufe

Alle Lerninhalte und Übungen werden bei Sensations English an jeder Stelle auf das passende Sprachniveau eingestellt. Grundlage für die fünf Sprachniveaus (A2-C1) ist der „Gemeinsame europäische Referenzrahmen für Sprachen“ (GER). Da jedem Sprachniveau eine eigene Farbe zugeordnet ist, behält man leicht den Überblick, auf welchem Sprachniveau der jeweilige Lerninhalt präsentiert wird. Das passende Sprachniveau kann von der Lehrkraft zugewiesen oder mit einem Test ermittelt werden.

Skill

Als Skills werden auf Sensations English die fünf funktionalen kommunikativen Kompetenzbereiche Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben sowie Vokabeln und Grammatik bezeichnet. Alle Übungsformate sind jeweils einem Kompetenzbereich zugeordnet, sodass durch die Auswahl passender Activities und Tools einzelne Skills gezielt trainiert werden können.

Tool

Für die Bereiche Leseverstehen, Hörverstehen und Sprechen hat Sensations English sogenannte Tools, also Lernwerkzeuge entwickelt, mit denen die eigene Sprachkompetenz in den einzelnen Bereichen verbessert werden kann. Hier geht es also nicht darum, eine bestimmte Punktzahl zu erzielen, sondern um ein Training, bei dem man sich selbst herausfordern kann. Es gibt beispielsweise die Möglichkeit, einen Text in verschiedenen Geschwindigkeiten zu lesen oder zu hören. Natürlich kann auch die englische Aussprache trainiert werden.

Video-Transkript

Zu jedem Video gibt es als unterstützendes Lernmittel ein Transkript, also eine Textfassung. Das Transkript kann im Bereich des jeweiligen Videos geöffnet und heruntergeladen werden. Es kann beispielsweise als Hilfe genutzt werden, um einzelne Übungsaufgaben zu bearbeiten.